

Wissenschaftsmanager*in (w/m/d)



Deutsche
Sporthochschule Köln
German Sport University Cologne

Ab sofort | für drei Jahre | 50% | Entgeltgruppe 13 TV-L | Bewerbungsfrist 17.02.2025

Die Deutsche Sporthochschule Köln ist als Universität des Landes Nordrhein-Westfalen in ihrem Forschungsspektrum und mit rund 6.000 Studierenden in Deutschland einzigartig. Sie gehört auf ihrem Gebiet auch international zu den renommiertesten Universitäten.

In den kommenden drei Jahren wird an der DSHS in Kooperation mit der Universität Bielefeld das von der VolkswagenStiftung geförderte Projekt "Implementierung von ARRA an Universitäten – Entwicklung einer Best Practice Toolbox" durchgeführt. Es zielt darauf ab, die Zukunft der Forschungsbewertung aktiv mitzugestalten. Im Zentrum des Vorhabens steht die Entwicklung einer Toolbox für die partizipative Implementierung des ARRA (Agreement on Reforming Research Assessment). Diese wird exemplarische Bausteine, Prozesse und Vorlagen beinhalten, die eine qualitätsorientierte Reform der Forschungsbewertung unterstützen. Die entwickelten Instrumente werden nicht nur an den beteiligten Universitäten zum Einsatz kommen, sondern als ARRA-Implementation-Best Practice Toolbox deutschlandweit anderen Hochschulen zur Verfügung gestellt.

Zur Umsetzung des Projekts ist in der Stabsstelle des Rektors, Akademische Planung und Steuerung, in der Abteilung Forschung und wissenschaftliche Qualifizierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Wissenschaftsmanager*in (w/m/d) in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 19 Stunden und 55 Minuten (50%) befristet für drei Jahre zu besetzen.

Diese Position bietet die einzigartige Gelegenheit, tief in die Materie der Forschungsbewertung einzutauchen und deren Reform aktiv mitzugestalten. Gesucht wird eine engagierte und kreative Persönlichkeit, die mit analytischem Denkvermögen übertragbare Instrumente entwickelt, welche deutschen Hochschulen als wegweisender Leitfaden dienen können.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Unterstützung der Projektleitung bei der Projektkoordination
- Entwicklung und Durchführung von Informationsveranstaltungen und interaktiven Workshops für Wissenschaftler*innen, Gremien und Wissenschaftsmanager*innen zu Themen der Forschungsbewertung
- Entwicklung von Kommunikationstools (Präsentationen, Erklärvideos, Flyer etc.) zu Themen der Forschungsbewertung
- Aufbau einer Kommunikationsplattform zur Präsentation von Projektergebnissen und zum Austausch mit anderen Hochschulen
- Konzeption und Durchführung einer Gap-Analyse zur Identifizierung von Bereichen, in denen die Bewertung von Forschungsleistungen relevant und anzupassen ist
- Entwicklung und Erprobung von Reformprozessen unter Einbezug der relevanten Hochschulgremien in ausgewählten Pilotbereichen

Ihr Profil

Erforderlich sind

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom oder Master)
- Kenntnisse über gängige Prinzipien der Forschungsbewertung

- Gute Vertrautheit mit der Hochschul- und Wissenschaftslandschaft und den Organisationsstrukturen an Universitäten in Deutschland
- Moderationsstärke, Überzeugungskraft sowie diplomatisches und strategisches Geschick
- Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Workshops
- Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten
- Verantwortungsvolles, eigenständiges Arbeiten mit einer integrativen, selbstreflektierenden Arbeitsweise
- Organisationsgeschick sowie sehr hohe Kommunikationskompetenz; sehr gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit und sichere Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erwünscht sind

- Promotionsabschluss
- Ideenreichtum, Kreativität und technisches Knowhow
- Erfahrung in der Umsetzung von Reformprozessen
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit (Hochschul-) Gremien

Unser Angebot

- Beschäftigung nach TV-L mit 30 Tagen Urlaub pro Jahr
- ein lebendiges und vielseitiges Aufgabenfeld
- vielseitige Fortbildungsmöglichkeiten

- zahlreiche Gesundheits- und Sportangebote
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf z. B. mit Kinderbetreuungsangeboten
- weitere Benefits, u. a. eine sehr gute Verkehrsanbindung, eine günstigere Verpflegung in unserer Mensa sowie vergünstigte Angebote über die Plattform „Corporate Benefits“

Bei Vorliegen der persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung bis Entgeltgruppe 13 TV-L. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer 2501-nwMA-STAPS bis zum 17.02.2025 in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Dr. Dinah Nockemann unter Tel. 0221 4982-4608. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Melanie Uedelhoven Tel. 0221 4982-2050 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/datenschutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.